

AUVA-CoPilotenTraining: Kinder im Pkw immer richtig sichern

Raaba, 05.12.2023: – Das AUVA-CoPilotenTraining startet im Schuljahr 2023/24 mit insgesamt 252 Einsatztagen in ganz Österreich. Die VS Raaba-Grambach wurde heuer ausgewählt, an der bundesweit beliebten und begehrten Verkehrssicherheitsinitiative teilzunehmen. Finanziert wird das Programm von der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA) und den Länderpartnern Niederösterreich, Salzburg und Burgenland.

Warum „AUVA-CoPilotenTraining“?

Der Pkw ist laut Unfallstatistik für Kinder der gefährlichste Ort im Straßenverkehr. Zu Fuß oder mit dem Rad kommen deutlich weniger Kinder zu Schaden. Das oberste Gebot muss daher lauten: Im Auto **immer & richtig gesichert** mitzufahren. „Durch die Ehrlichkeit der Kinder wird ersichtlich, dass einige oft oder immer ohne Kindersitz unterwegs sind, obwohl sie die Mindestgröße von 135 cm noch lange nicht erreicht haben“, erklärt Peter Jahn, Koordinator des AUVA-CoPilotenTrainings. Und es sind die Pkw-Lenkenden, zumeist die Eltern, die für die korrekte Sicherung der Kinder verantwortlich sind. Das AUVA-CoPilotenTraining stärkt das Gefahrenbewusstsein und fördert sicherheitsorientierte Verhaltensweisen.

Erschreckende Zahlen: So viele Kinder sind im Auto nicht angeschnallt

28 % der Kinder, die im Schuljahr 2021/22 am AUVA-CoPilotenTraining (CPT) teilnahmen, gaben an, NICHT IMMER angeschnallt zu sein. 3 % der 3. Klässler:innen gaben an, nie angeschnallt zu sein.

Kinder im Pkw IMMER & RICHTIG sichern – Darauf kommt es an

Ein CAPtain (Trainer) besucht die Schule vor Ort. In einem erlebnispädagogischen Rahmen erfahren Groß & Klein: WARUM die korrekte und konsequente Verwendung von Kinderrückhaltesystemen bei jeder noch so kurzen Fahrt so wichtig ist, WIE Kinder bestmöglich geschützt mitfahren und WER für die Sicherung verantwortlich ist. Pro Saison erreicht die Verkehrserziehungsmaßnahme rund 25.000 Volksschulkinder sowie deren Eltern und Lehrkräfte.

